

Pressemitteilung Nr. 1

Datum:14.4.2014

Maschinenausfall nördlich von Borkum

Havariekommando übernimmt die Gesamteinsatzleitung

Gegen 5 Uhr meldete die Besatzung des MS BEAUFORT (L: 54m, B: 9m, Flagge: Deutschland) einen kompletten Stromausfall an Bord. Derzeit liegt das Schiff circa 18 Seemeilen (33 km) nördlich der Nordseeinsel Borkum vor Anker. Die MS BEAUFORT dient als Versorgungsschiff für die Offshore Windparks in der deutschen Nordsee.

Ein erster Schleppversuch schlug fehl und die fünfköpfige Besatzung hat die BEAUFORT bereits verlassen. Das Havariekommando hat die Gesamteinsatzleitung übernommen, nachdem das Wasser- und Schifffahrtsamt Emden darum ersucht hat.

Der Notschlepper NORDIC und das Mehrzweckschiff NEUWERK wurden vom Havariekommando zur BEAUFORT geschickt. Ein sogenanntes Boardingteam* ist ebenfalls einsatzbereit. Ein Hubschrauber bringt das Team gegen Mittag auf die BEAUFORT. Es wird den Havaristen begutachten und wenn nötig versuchen eine Notschleppverbindung zur NEUWERK oder NORDIC herzustellen.

Das Ölüberwachungsflugzeug des Havariekommandos überfliegt das Seegebiet, um die Situation besser bewerten zu können.

*„Boardingteams“ bestehen in der Regel aus vier Seeleuten, die speziell für den Einsatz auf manövrierunfähigen und verlassenen Schiffen ausgebildet sind.

Kontakt:
Michael Friedrich
Havariekommando
Central Command for Maritime
Emergencies Germany
Am Alten Hafen 2
27472 Cuxhaven
www.havariekommando.de
Tel.: +49 4721-567170
presse-hk@havariekommando.de

Pressemitteilung Nr. 2

Datum:14.4.2014

Maschinenausfall nördlich von Borkum

Notschleppverbindung im ersten Anlauf erfolgreich hergestellt

Das MS BEAUFORT wird zur Zeit vom Schlepper ARION an seiner Position circa 18 Seemeilen nördlich der Insel Borkum gehalten. Zur Sicherheit sind der Notschlepper NORDIC und das Mehrzweckschiff NEUWERK vor Ort.

Heute Mittag war das vom Havariekommando alarmierte Boardingteam an Bord der BEAUFORT gegangen. Ein Hubschrauber der Bundespolizei hatte die vier Spezialisten auf dem Havaristen abgeseilt.

Sie stellten zunächst eine Schleppverbindung zwischen der BEAUFORT und dem Notschlepper NORDIC her.

Die NORDIC hatte die BEAUFORT gegen Wind, Wellen und Strömung gesichert und im Anschluss die Schleppverbindung an den privaten Schlepper ARION übergeben.

Die Schleppverbindung zur ARION dient neben den Anker als weitere Sicherheit, um das Schiff auf Position zu halten. Da im Seegebiet Windstärke 7 (50-61 km/h) mit Wellenhöhen um die 5 Meter herrscht, wird die ARION frühestens morgen die BEAUFORT in einen Hafen schleppen.

Heute Morgen gegen 5 Uhr meldete die Besatzung des MS BEAUFORT einen kompletten Stromausfall an Bord. Am frühen Morgen schlug ein erster Schleppversuch durch ein privates Bergungsunternehmen fehl. Die fünfköpfige Besatzung ist unverletzt und hat die BEAUFORT verlassen. Sie wurden gegen 8 Uhr von einem Search and Rescue Hubschrauber der Deutschen Marine von Bord geholt.

Kontakt:

Ulrike Windhövel
Havariekommando
Central Command for Maritime
Emergencies Germany
Am Alten Hafen 2
27472 Cuxhaven
www.havariekommando.de
Tel.: +49 4721-567170
presse-hk@havariekommando.de

Pressemitteilung Nr. 3

Datum:14.4.2014

Maschinenausfall nördlich von Borkum

Havariekommando sichert Bergung

Nach wie vor liegt das MS BEAUFORT auf seiner Position nördlich von Borkum fest vor Anker. In der Nacht ist allerdings aufgrund der sehr groben See der Schleppdraht zwischen der BEAUFORT und der ARION gebrochen.

Das Mehrzweckschiff NEUWERK wurde in der Nacht durch das Mehrzweckschiff MELLUM ersetzt. Zusammen mit dem Notschlepper NORDIC sichert es die Bergung der BEAUFORT, die durch ein von der Reederei beauftragtes Bergungsunternehmen durchgeführt wird.

Unterdessen hat das Havariekommando in den frühen Morgenstunden einen Nautiker als Einsatzleiter Ort (OSC) in das Seegebiet entsandt.

Kontakt:

Ulrike Windhövel
Havariekommando
Central Command for Maritime
Emergencies Germany
Am Alten Hafen 2
27472 Cuxhaven
www.havariekommando.de
Tel.: +49 4721-567170
presse-hk@havariekommando.de

Pressemitteilung Nr. 4

Datum:16.4.2014

Maschinenausfall nördlich von Borkum

Techniker auf dem Weg zum Havaristen – Havariekommando beendet Einsatz

Nach wie vor liegt das MS BEAUFORT auf seiner Position nördlich von Borkum fest vor Anker. Ein Techniker und die Besatzung sind auf dem Weg zum Havaristen. Sie werden versuchen den Defekt am Schiff zu beheben. Das Wetter im Seegebiet hat sich noch weiter verbessert. Im Seegebiet herrschen jetzt 2 Windstärken (6-11 km/h) und Wellenhöhen bis 1,5 Meter.

Da das Schiff fest vor Anker liegt und sich das Wetter gebessert hat, ist eine Absicherung der Bergung durch das Havariekommando zurzeit nicht nötig. Es handelt sich jetzt um eine übliche Reparatur auf einem Seeschiff.

Aus diesem Grund hat das Havariekommando um 9:30 Uhr die Gesamteinsatzleitung an das von der Reederei beauftragte Bergungsunternehmen übergeben. Das Mehrzweckschiff MEL-LUM und der Einsatzleiter Ort (OSC) des Havariekommandos werden vom Havaristen abgezogen.

Kontakt:

Dr. Ulrike Windhövel
Havariekommando
Central Command for Maritime
Emergencies Germany
Am Alten Hafen 2
27472 Cuxhaven
www.havariekommando.de
Tel.: +49 4721-567170
presse-hk@havariekommando.de